

Presseinformation

Dornbirn, designforum Vorarlberg in der CampusVäre, 12.06.2025

Joseph Binder Award Ausgezeichnetes Design ermöglicht wirtschaftliche Entwicklung

Am 10. Juni eröffnete die große Sommerausstellung „Joseph Binder Award 2024“ im designforum Vorarlberg in der CampusVäre. Unter dem Motto „Show Your Color“ sind bis 24. Juli die Siegerprojekte des einzigen international ausgeschriebenen österreichischen Designwettbewerbs für Grafikdesign und Illustration exklusiv in Dornbirn ausgestellt. In diesem Jahr sind gleich drei Vorarlberger Gestaltungsbüros unter den Preisträger:innen.

Aus der Rekordzahl von 896 Einreichungen aus 35 Ländern zeichnete eine internationale Jury insgesamt 76 Arbeiten in 14 Kategorien mit dem renommierten Joseph Binder Award aus: 12 Projekte mit Gold, 14 mit Silber und 13 mit Bronze. Zusätzlich gingen 39 Anerkennungen an besondere Arbeiten. Sie alle überzeugen mit innovativen Konzepten, sozial-ökonomischer Relevanz und technischer Ausführung und sie zeigen, dass Design wirtschaftliche Entwicklung nicht nur ermöglicht, sondern auch fördert.

Insgesamt wurden 44 Auszeichnungen für österreichische Beiträge vergeben, darunter sechs Mal Gold. Aus Vorarlberg sind gleich drei Gestaltungsbüros unter den Preisträger:innen: Atelier Andrea Gassner in der Kategorie Informationsdesign für die Signaletik eines Altersheims in Widnau (CH), Zeughaus Design in der Kategorie Verpackungsdesign für die Brauerei Latschaur und Studio Ferregan in der Kategorie Illustration für das Projekt „WIN“, ein Kartenspiel über Teamwork, das im Unternehmenskontext eingesetzt wird. Auch das grafische Erscheinungsbild des Awards wurde vom Vorarlberger Kollektiv „so-super“, bestehend aus Studio Super BfG und Sabrina Öttl, gestaltet.

Bettina Steindl, Vorständin von designaustria und GF CampusVäre: „designaustria ist die zweitgrößte Interessensvertretung für Gestalter:innen in Europa. Die CampusVäre aktuell Österreichs größtes Entwicklungsprojekt in der Kreativwirtschaft. Es ist historisch einzigartig, dass beim internationalen Joseph Binder Wettbewerb gleich drei Gestaltungsbüros aus Vorarlberg ausgezeichnet werden und das Sujet von einem Vorarlberger Designbüro stammt. Das zeigt die internationale Gestaltungskraft des Standorts und es ist großartig, dass wir diese in Vorarlberg vermitteln können. Was für ein starker Auftritt des Ländles weit über die Grenzen hinaus!“

Theresa Bubik, Leiterin des designforum Vorarlberg, betont: „Besonders stolz sind wir darauf, dass mit dem Atelier Andrea Gassner, Zeughaus und Studio Ferregan gleich drei Vorarlberger Preisträger:innen ausgezeichnet und ausgestellt sind. Dass das diesjährige grafische Erscheinungsbild des Awards zudem vom Vorarlberger Kollektiv so-super gestaltet wurde, zeigt die herausragende Leistung Vorarlberger Kreativschaffender.“

Die prämierten Projekte sind noch bis 24. Juli im designforum Vorarlberg in der CampusVäre zu sehen. Ein Rahmenprogramm aus Führungen und einem Creative Lunch lädt darüber hinaus zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Award und den ausgestellten Projekten ein.

„Joseph Binder Award 2024“

Ausstellung im designforum Vorarlberg in der CampusVäre

Ausstellungslaufzeit: 10. Juni – 24. Juli 2025

Öffnungszeiten: Mo – Do, 10 – 16 Uhr

Führungen:

- 23.06. und 17.07. jeweils 18.00 Uhr (öffentlich & kostenlos, am 17.7 unter Anwesenheit von Studio Ferregan)
- 24.06., 12.00 Uhr: Creative Lunch mit Studio Super BfG (15 EUR p.P.)
- Weitere Führungen auf Anfrage: designforum@c-i-v.at

Informationen und Details zum Programm: www.designforum.at/vorarlberg.

Pressekontakt:

designforum Vorarlberg

in der CampusVäre – Creative Institute Vorarlberg

Katharina Neumann, MA

Spinnergasse 1, 6850 Dornbirn, Austria

designforum@c-i-v.at

Bildnachweis: © Angela Lamprecht

01 + 02: Kulturstadtrat Valentin Sottopietra im designforum Vorarlberg in der CampusVäre

03: Die Preisträger:innen Studio Andrea Gassner, Zeughaus Design, Gustavo Ferregan, Theresa Bubik (designforum Vorarlberg), Bettina Steindl (Vorständin designaustria)

04: Die Preisträger:innen Studio Andrea Gassner, Zeughaus Design, Gustavo Ferregan, Theresa Bubik (designforum Vorarlberg), Bettina Steindl (Vorständin designaustria), Christian Schöttel (designaustria) (v.l.n.r.)

05: Bettina Steindl (Vorständin designaustria), Christian Schöttel (designaustria), Christian Feuerstein (Büro Super BfG), Sabrina Öttl (so-super), Theresa Bubik (designforum Vorarlberg) (v.l.n.r.)

06 + 07: Über 80 Besucher:innen kamen zur Ausstellungseröffnung in die CampusVäre

Vorarlberger Preisträger:innen:

Kategorie Informationsdesign

- Orientierung mit Spaß, Atelier Andrea Gassner (AT)
- Den Weg begreifen, Atelier Andrea Gassner (AT)
- Signaletik als spielerisch pädagogische Interaktion, Atelier Andrea Gassner (AT)

Kategorie Verpackungsgestaltung

- Brauerei Latschaur, Zeughaus Design (AT)

Kategorie Animierte Illustration

- Radfreundlich Radlertypen, Zeughaus Design (AT)

Kategorie Illustration in verschiedenen Anwendungen

- WIN, An Illustrated Game about Teamwork, Studio Ferregan (AT)

Über den Joseph Binder Award

Der Joseph Binder Award ist ein internationaler Wettbewerb mit Schwerpunkt Grafikdesign & Illustration und wurde von designaustria, dem Interessenverband und Wissenszentrum für Design in Österreich, 1996 ins Leben gerufen. Der Wettbewerb ist nach einem der großen Grafikdesigner und Illustratoren im Österreich der Zwischenkriegszeit benannt, der die visuelle Gestaltung später auch in den Vereinigten Staaten revolutioniert hat. Joseph Binders Grundsatz lautete: »Im Design hat alles eine Funktion. Design hat die Funktion der Darstellung. Design hat die Funktion der Kommunikation. Design hat die Funktion der Motivierung.« Der Joseph Binder Award findet im Zweijahresrhythmus statt. Die Beurteilung der Einreichungen erfolgt durch eine internationale Fachjury. Das diesjährige grafische Erscheinungsbild des Joseph Binder Award stammt vom Vorarlberg Kollektiv so-super.

www.josephbinderaward.com